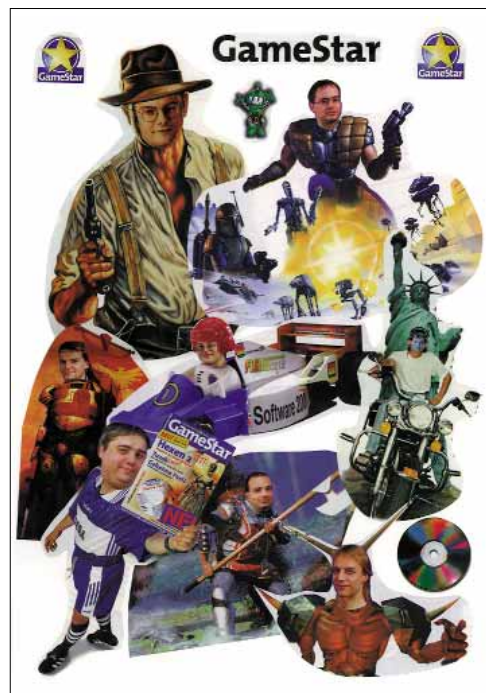


# Leserbriefe

*Leserbriefe und Postkarten erreichten uns in den letzten Wochen. Wir haben alle (!) gelesen und möchten uns für all das Lob, die Anregungen und auch vereinzelte Kritik bedanken. Um möglichst viele Leser zu Wort kommen zu lassen, drucken wir nur Auszüge ab.*

**Computerservice Jost**  
**Postfach 14 02 20**  
**80452 München**  
Dort können Sie auch  
ältere Ausgaben des  
*GameStar* nachbestellen.

**GameStar** Keine Angst, der Schwerpunkt unserer CD liegt ganz klar auf den Demos. Wird eine Vollversion gar zu groß (Earthsiege 2 schluckt z.B. rund 325 MByte!), so versuchen wir, unserem Verlagsleiter das Geld für eine zweite CD-ROM abzuschwatzen. Previews werden keinesfalls von den Herstellern »ge-



**GameStar** Neben unserem GameStar (den vergeben wir unabhängig von der Wertung für besondere Tugenden) sollte die Spielspaß-Wertung Kaufempfehlung genug sein: Eine 80er-Wertung heißt

nichts anderes als: »Jeder, der das Genre mag, kann bedenkenlos zugreifen.«

#### SIE ODER IHR?

Bestehen Sie eigentlich darauf, daß man Sie mit »Sie« anspricht? Das fällt mir ehrlich gesagt ziemlich schwer, da ich durch die vielen Emails jedesmal »Euch« geschrieben habe. Apropos Email, ist die Redaktion eigentlich im Internet erreichbar, oder ist eine Website von GameStar geplant? *Patrick Korn*

**GameStar** Wer einen Leserbrief schreibt oder uns in München auf der Straße begegnet, darf uns hemmungslos duzen. Die GameStar-Website geht in Kürze online, unsere Email-Adresse lautet [brief@gamestar.de](mailto:brief@gamestar.de).

#### FREUNDSCHAFTSWERBUNG

Ich hätte ein paar Verbesserungsvorschläge: Wie wäre es mit einem Spielerforum für neue Klassiker (z.B. Grand Prix 2) im Heft, in dem Leser ihre Erfahrungen austauschen können? Die Vorderseite Ihres CD-Inlays ist ein paar Millimeter zu klein, ich bitte um Berichtigung. Eine Freundschafts-Werbeaktion mit Prämien (PC-Spielen) wäre mir auch sehr willkommen. *Martin Kissel*

**GameStar** Das erwähnte Spielerforum gehört aus Platz- und Aktualitätsgründen eigentlich auf unsere Webseite, die in Kürze starten wird. Für das zu kleine CD-Inlay möchten wir uns entschuldigen, das diesmalige sollte passen. Eine LWL-Prämie (so lautet der offizielle Vertriebsleiter-Geheimcode für »Leser werben Leser«) können wir schon in diesem

Heft präsentierten. Wir denken, daß bei den von uns ausgewählten Prämien für jeden etwas dabei sein sollte.

#### PRODUKTINFO

Mit meinen 29 Lenzen gehöre ich schon zu den etwas älteren Computer-Usern, muß aber gestehen, daß Euch mit dieser Erstausgabe ein echter Hammer gelungen ist. Eine Frage: Was ist Euer »Produktinformationsservice?« *Dirk Donat*

**GameStar** Der Produktinfo-Service funktioniert so: Wer näheres zu einem Produkt wissen möchte, streicht die entsprechende Nummer auf der Infokarte an und schickt sie an unsere Anzeigenabteilung. Die gibt dann dem jeweiligen Hersteller Bescheid, der zusätzliches Info-Material an den Interessenten schickt. Damit sparen Sie als Leser Zeit und Porto bzw. Telefongebühren, da eine einzige Karte bzw. ein Fax bis zu 25 Anfragen erlaubt.

#### KEINE FRAUEN?

Warum gibt es bei Euch keine weibliche Testerin? Habt Ihr keine Frau gefunden, die mit einem Kaffee-überschwemmten Schreibtisch leben kann? Oder befürchten die Damen der Schöpfung, wie Michael unter den redaktionsinternen Haarschneider zu kommen? *Florian Schultheis*

**GameStar** Der Force-Feedback-Haarschneider sollte kein Grund sein, da er seit der nächtlichen Radikal-Kahlrasur von Michael verstopft ist. Ansonsten: Unter den vielen Bewerbungen, die uns auf unsere Eigenanzeige hin erreicht haben, sind auch einige Damen ...

#### PREIS NUR LOCKMITTEL?

Dies ist der erste Brief, den ich an Euch schreibe (ist ja auch die erste Ausgabe) und ich wollte Euch schon jetzt ein Riesenlob ausschreiben. Eure Zeitschrift ist wirklich super! Vor allem die geile Vollversion und die Demos für nur 6,90 DM. Jetzt stellt sich natürlich die Frage, ob der Preis so bleibt oder nur ein Lockmittel war, und die nächste Ausgabe 20,90 DM kostet. *Markus Roth*

**GameStar** Die 6 Mark 90 sind in der Tat eine Art Lockangebot – auf Dauer können wir diesen Preis leider nicht halten. Über den finalen Preis brüten unsere Verlagsoberen noch, GameStar wird aber definitiv die 10-Mark-Schallgrenze nicht durchbrechen.

#### RESPEKT FÜR VIDEOKONSOLEN

Ich möchte etwas Kritik äußern, und zwar zu Eurer Haltung gegenüber dem N64. Sicher, Ihr seid ein PC-Spielemagazin und wollt Eure Lieblinge verteidigen, aber Ihr hört Euch ja gerade so an, als ob das N64 vor dem Aus stünde! Versteht mich nicht falsch, ich will nur, daß die Videospiele von PC-Usern mit mehr Respekt behandelt werden. *Oliver Breul*

**GameStar** Als PC-Spielemagazin weisen wir gerne darauf hin, wenn es bei einer PC-Umsetzung im Vergleich zum N64-Original Verbesserungen gibt. Wir haben aber keinesfalls etwas gegen die Konsolen. Bei Jörg steht beispielsweise eine PlayStation im Wohnzimmer, und Mick besitzt so ziemlich jedes Videospielsystem der letzten zehn Jahre – darunter natürlich auch ein N64...